



Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin
 Alt-Friedrichsfelde 60 | 10315 Berlin
 Haus 1 | Audimax

Anmeldung unter:
 Transparency International Deutschland e.V.
 Alte Schönhauser Straße 44 | 10119 Berlin
 Telefon 030-549898-0 | Fax 030-549898-22
 E-Mail office@transparency.de
 Web www.transparency.de

www.facebook.com/TransparencyDeutschland
[@transparency_de](https://twitter.com/transparency_de)



FÖPS Berlin

Forschungsinstitut für öffentliche und private Sicherheit

Entwicklungen in Korruptionsforschung und Korruptionsbekämpfung

Freitag | 12. Oktober 2018 | 09.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin
 Alt-Friedrichsfelde 60 | 10315 Berlin
 Haus 1 | Audimax

Seit einem Vierteljahrhundert setzt sich Transparency Deutschland für eine wirkungsvolle Bekämpfung korrupter Praktiken und Strukturen in der Bundesrepublik ein. In dieser Zeit hat sich nicht nur die einschlägige Gesetzgebung geändert, auch das Bewusstsein für Korruption und Machtmissbrauch ist gestiegen. Aus diesem Anlass wollen Transparency Deutschland und das FÖPS Berlin eine konstruktiv-kritische Zwischenbilanz ziehen: Wissen wir mittlerweile wirklich mehr über die Ursachen, Formen und Auswirkungen von Korruption? Mit welchen Maßnahmen lässt sich Korruption tatsächlich effizient bekämpfen? Warum kommen bestimmte Reformen im Antikorruptionssektor zustande und andere nicht? Die Tagung möchte Wissensbestände zusammentragen, aber auch vermeintliche Gewissheiten hinterfragen und einen Blick in die Zukunft von Korruptionsforschung und Korruptionsbekämpfung werfen.

Programm

09.00 Uhr Begrüßung

Clemens Arzt, Forschungsinstitut für Öffentliche und Private Sicherheit der HWR Berlin (FÖPS Berlin)

Edda Müller, Transparency International Deutschland e.V.

09.20 Uhr Vorstellung des Arbeitskreises Korruptionsforschung und Überblick über die Tagung

Jürgen Marten, Transparency International Deutschland e.V.

09.30 Uhr Panel 1: Gesellschaftswissenschaftliche Korruptionsforschung

Chair: **Peter Graeff**, Transparency International Deutschland e.V.

- **Matthias Braasch**: Kriminologisches Wissen und Unwissen über Korruption
- **Tanja Rabl**: Die Psychologie der Korruption: Erkenntnisse und offene Fragen
- **Michael Koß**: Sinn und Unsinn einer Regulierung der Parteienfinanzierung

10.30 Uhr Diskussion

11.00 Uhr Kaffeepause

11.30 Uhr Panel 2: Staatliche Korruptionsbekämpfung

Chair: **Hartmut Aden**, Forschungsinstitut für Öffentliche und Private Sicherheit der HWR Berlin (FÖPS Berlin)

- **Ingo Sorgatz**: Möglichkeiten und Mehrwert präventiver Sensibilisierungs- und Schulungsmaßnahmen
- **Carsten Stark**: Anti-Korruptionsmanagement im öffentlichen Dienst: Entwicklung, Problembereiche, Ausblick
- **Holger Niehaus**: Chancen und Grenzen strafrechtlicher Korruptionsbekämpfung

12.30 Uhr Diskussion

13.00 Uhr Mittagspause

13.45 Uhr Panel 3: Zivilgesellschaftliche Korruptionsbekämpfung

Chair: **Sebastian Wolf**, Transparency International Deutschland e.V.

- **Timo Lange**, LobbyControl – Initiative für Transparenz und Demokratie e.V.
- **Roman Ebener**, Abgeordnetenwatch – Parlamentwatch e.V.
- **Anna-Maija Mertens**, Transparency International Deutschland e.V.
- **Thomas Mayer**, MEZIS e.V.

14.45 Uhr Diskussion

15.15 Uhr Kaffeepause

15.30 Uhr Fazit und Ausblick

Sebastian Wolf und **Peter Graeff**: Impulse in Thesenform

15.45 Uhr Diskussion

16.15 Uhr Verabschiedung

Jürgen Marten

Um Anmeldung wird telefonisch oder per E-Mail bis zum 2. Oktober 2018 gebeten.
Telefon 030 549898-0 | E-Mail office@transparency.de